

# Wettrennen um den Flughafen

**FLUGHAFEN** Am diesjährigen Flughafenlauf war Alt und Jung am Start. Auch bekannte Persönlichkeiten wie etwa die Kantonsrätin Regula Kaeser-Stöckli oder der Klotener Stadtpräsident René Huber meisterten die 17 Kilometer problemlos.

Regula Kaeser-Stöckli war am Einlaufen und bereitete sich mental auf den bevorstehenden Flughafenlauf vor. «Es ist für mich als begeisterte Läuferin ein absolutes Muss, an diesem für Kloten grössten Breitensportanlass teilzunehmen. Das macht mir sehr viel Spass», erklärte die Klotener Stadträtin und Kantonsrätin der Grünen. Sportlich unterwegs ist Kaeser-Stöckli seit fast zwanzig Jahren. Neben dem Lauftraining fährt sie auch mit dem Velo nach Zürich zur Arbeit. «Ich bin ein Bewegungsmensch und kann mir während des Laufens Gedanken machen und den Kopf freikriegen», begründete die Läuferin ihre Passion fürs Rennen. Die Klotenerin mit Jahrgang 1961 lief nach einer Stunde, 28 Minuten und 21 Sekunden über die Ziellinie und berichtete, dass sie mit Gegenwind zu kämpfen hatte. Für sie aber nichts Neues: «Ich kenne das aus dem politischen Alltag.»

## Wirtschaftsmotor antreiben

Gemeinsam mit Kaeser-Stöckli lief der Klotener Stadtpräsident René Huber vom Start los und freute sich auf den Weg rund um den Flughafen, über die Panzerpiste vorbei an den Flugzeugen und an der Glatt entlang zurück nach Kloten: «Für mich ist es ein reines Heimspiel und ein schönes Wechselbad von Technik und Natur. Ich renne aber auch, um den Wirtschaftsmotor anzutreiben.» Nach 1 Stunde, 46 Minuten und 55 Sekunden überschritt der SVP-Politiker mit Jahrgang 1956 die Ziellinie. Er wurde damit 63. in seiner Kategorie und war etwas schneller unterwegs als letztes Jahr.

Überaus zufrieden mit der Ausstrahlung des 53. Flughafenlaufes zeigte sich OK-Präsident Hansjörg Ritzli: «Wir hatten perfektes Laufwetter, das Hoch ist gerade

noch rechtzeitig gekommen, und so konnten wir allen Läufern – von den Piccolos bis zu den Senioren – wunderbare Bedingungen bieten.»

## Zahlreiche Senioren am Start

Bei den Jugendlichen nahmen zwei Schulklassen teil, die den Gewinn der Schulkasse spendeten. Aber auch zahlreiche Senioren waren in Kloten anzutreffen, denn erstmals zählt dieses Jahr der Flughafenlauf zu den Swiss Masters Running, dem grössten Schweizer Laufverein für Läufer über 35 Jahren. Dessen Vizepräsident Leo Hunger schätzt: «Am Flughafenlauf haben wohl rund 200 Teilnehmer aus unserem Verein teilgenommen, dem 1400 Mitglieder angehören und der jährlich 17 Läufe in der ganzen Schweiz veranstaltet.»

Ältere Läufer und Läuferinnen waren denn auch in Kloten viele anzutreffen. So etwa Ursula Coltenberg (68) aus Wollishofen, die das erste Mal am Flughafenlauf teilnahm, da die Wertung für die Swiss Masters Running zählt, wo man sich trifft und nachher noch etwas zusammen unternimmt. Ähnlich sah es auch Max Schmid (68) aus Untersiggenthal: «Es macht einfach mächtig Spass, hier dabei zu sein: Ich kann meine Fitness testen und mit Gleichgesinnten um die Wette rennen.»

Marco Plüss

## RESULTATE

1737 Teilnehmer nahmen am Flughafenlauf teil, 1174 davon bewältigten die volle Distanz. Die schnellsten Männer über 17 Kilometer waren der Zürcher Estefanus Hailemichael (1982) in 54:19 Minuten vor dem Bülacher Christian Mathys (1987) in 54:53 und dem Glattbruggler Hirimu Mwangi Wandangi (1989) in 55:28. Bei den Frauen überquerte Aude Salord (1988) aus Horgen in 1:03:32 als Erste die Ziellinie, Zweite wurde Daniela Gassmann Bahr (1964) aus Reggen in 1:04:58 vor Samira Schnüriger (1995) aus Einsiedeln in 1:06:47. Beste Unterländerin war Triathletin Diane Lüthi (1982) aus Reggenberg als 12. in 1:12:18. map



Klotens Stadtpräsident René Huber hat an allen Flughafenläufen dieses Jahrhunderts mitgemacht. Bilder Sibylle Meier



Die Klotener Stadt- und Kantonsrätin Regula Kaeser-Stöckli (Startnummer 443) hat die 30 Jahre jüngere Läuferin vor ihr bis ins Ziel noch überholt. Die 55-Jährige wurde wie alle Teilnehmer von zahlreichen Zuschauern angefeuert.

## Neue Gebühren genehmigt

**FLUGHAFEN** Das Bundesamt für Zivilluftfahrt hat die neuen Passagier-, Lande- und Abstellgebühren am Flughafen Zürich genehmigt. Dies hat die Flughafen Zürich AG mitgeteilt, welche die neuen Abgaben letzten September beim Bund einreichte. Wird die Verfügung rechtskräftig, sollen die neuen Gebühren per 1. September 2016 eingeführt werden. Wie diese genau aussehen werden, ist noch nicht bekannt. Frühestens Anfang Juni soll über die neuen Ansätze informiert werden.

Der Flughafen rechnet nicht damit, dass Einsprachen gegen die Verfügung des Bundes eingehen werden. Dies, weil sich der Flughafen und die Fluggesellschaften letztes Jahr nach langem Hin und Her über die Passagiergebühren geeinigt haben. Zuvor drängten die Lufthansa-Fluggesellschaften unter der Führung der wichtigsten Airline Swiss – sie führt über 55 Prozent der Flüge in Kloten aus, zusammen mit den Lufthansa-Partnern sind es knapp zwei Drittel aller Bewegungen – auf tiefere Gebühren. Diese werden nun umgesetzt. Der Flughafen meint dazu, dass aufgrund der positiven Passagierentwicklung trotzdem genug Geld für einen kostendeckenden Betrieb zur Verfügung stehen wird. *ajf*

## Impressum

Redaktion Zürcher Unterländer, Grenzstrasse 10, 8180 Bülach. Telefon: 044 854 82 82. E-Mail: region@zuonline.ch. Online: www.zuonline.ch.

### CHEFREDAKTION

Chefredaktor: Benjamin Geiger (bg). Stv. Chefredaktor: Cyprian Schnoz (cy).

### ABOSERVICE

Zürcher Unterländer: Aboservice, Grenzstrasse 10, 8180 Bülach. Telefon: 0842 00 82 82, Fax: 0842 00 82 83, abo@zuonline.ch.

### INSERATE

Bülach: Zürcher Regionalzeitungen AG, Grenzstrasse 10, 8180 Bülach. Telefon: 044 515 44 77, inserate.underland@zrz.ch. Todesanzeigen über das Wochenende: anzeigenbruch@tamedia.ch.

### DRUCK

DZZ Druckzentrum Zürich AG. Auflage 17 573 Expl., Mittwoch: 77 247 Expl. (WEMF-beglaubigt 2015). Die Verwendung von Inhalten dieses Titels durch nicht autorisierte ist untersagt und wird gerichtlich verfolgt.

## Kenken

1-	2÷		20x		
		2÷		10x	15+
5-		2÷			
		4-	2÷		1-
1-			3-		
		3÷		48x	

In einer Spalte/Zeile darf jede Zahl nur einmal vorkommen.

Die Ziffern in den fett eingetragenen Kästchen zeigen das Ergebnis, das sich mit der angezeigten Rechenart ergeben muss.

## Silben Rätsel

- griechischer Buchstabe
  - populär geliebtes Lied
  - Flüssig, perliert
  - Teil des Eubens
  - Groschenmünze
  - untersuchen, nachforschen
  - ein Gas Champagner
  - Tanz
  - griechische Heilswort
  - italienische Käse
  - Techniker
  - Strassenmarkierung
- Aus den folgenden Silben sind 12 Wörter mit den unten aufgeführten Bedeutungen zu bilden:
- BIM - CUEP - DEL - DES - EL - ER - EUR - EVER - GE - GREEN - HA - IN - KLIM - LEIT - LI - LI - LOS - MIT - NI - NIE - RAT - TA - TE - TELN - TERN - WEI - ZE - ZIT
- Bei richtiger Lösung ergeben die ersten Buchstaben - von oben nach unten gelesen - und die dritten - von unten nach oben gelesen - eine Redewendung.

## Schiffe versenken

	7	1	5	2	1	8	1	7	1	6	1	5
1												
6												
2												
2												
4												
5												
5												
5												
3												
7												
1												
4												

- 2
- 3
- 4
- 4
- 5
- 6
- 7

Die abgebildeten Schiffe sind so ins Gitter einzutragen, dass sie sich nicht berühren, auch nicht diagonal. Dabei dürfen sie um 90° gedreht werden. Jedes Schiff ist also von Wasser oder Ufer umgeben. Die Zahlen am Rand geben an, wie viele Schiffsteile in der entsprechenden Zeile/Spalte zu finden sind.



# Unfallsschwerpunkt wird weggesperrt

**RÜMLANG** Vollsperrung der Kreuzung Rümmlangerstrasse/Kaiserstuhlstrasse von kommandem Freitagmorgen bis am Montagmorgen: Mit dem Einbau des Deckbelags werden die Bauarbeiten am Unfallsschwerpunkt abgeschlossen.

Die Kreuzung Rümmlangerstrasse/Kaiserstuhlstrasse im Gemeindegebiet von Rümmlang-Oberglatt-Niederhasli war seit langem einer der berüchtigten Unfallsschwerpunkte im kantonalen Strassennetz. Seit dem 23. November vergangenen Jahres wurde nun daran gearbeitet, diesen zu entschärfen. Eine Lichtsignalanlage und erweiterte Fahrspuren sollen Abhilfe schaffen.

## Vollständige Sperrung ist nötig

Die Bauarbeiten sind über die vergangenen Wochen und Monate programmässig vorangekommen. Mit dem Einbau des

Deckbelags über das kommende Wochenende sollen die Arbeiten nun endgültig abgeschlossen werden mit dem Ziel, dass aus der unfallträchtigen Kreuzung ein ehemaliger Unfallsschwerpunkt geworden ist.

Aus Gründen der Einbauqualität und der Arbeitssicherheit muss die Kreuzung zwischen den beiden Strassen während der Belagsarbeiten von heute Freitag, 6. Mai, 5 Uhr früh, bis am folgenden Montag, 9. Mai, ebenfalls 5 Uhr früh, für den gesamten Verkehr allerdings vollständig gesperrt werden.

## Bei schlechtem Wetter muss verschoben werden

Die Belagsarbeiten erfordern für eine ordnungsgemässe Ausführung in jedem Fall trockenes Wetter. Bei schlechten Witterungsverhältnissen müssten die Arbeiten auf die Zeit von Freitag, 20. Mai, bis Montag, 23. Mai, verschoben werden.

Der Verkehr wird während der Vollsperrung über die Rümmlang-

und Bachstrasse in Oberglatt respektive über die Rümmlanger- und Glattalstrasse in Rümmlang umgeleitet. Der Rad- und Gehweg wird wie bisher via Riedgrabenstrasse umgeleitet.

## Bushaltestellen bleiben teilweise unbedient

Die Buslinie 797 wird während der Vollsperrung der Kreuzung und der nötigen Bauarbeiten ab Bahnhof Rümmlang via die Strecke Bahnhofstrasse/Glattalstrasse nach Oberhasli verkehren. Die Haltestellen Riedmattstrasse und Hofwiesenunterführung in Rümmlang werden in dieser Zeit nicht bedient. Zwischen Rümmlang Industrie und Bahnhof Rümmlang kann als Ersatz die Postautolinie 510 benützt werden (Haltestelle Riedmatt). An den Haltestellen werden entsprechende Aushänge angebracht.

Markus Fürst

Weitere Informationen sind auch im Internet unter der Adresse [www.vbg.ch](http://www.vbg.ch) ersichtlich.